

Checkliste zur Einkommensteuer-Erklärung

Um einen reibungslose Beratung gewährleisten zu können, stellen Sie bitte Ihre persönlichen Belege anhand dieser Checkliste in Ruhe zu Hause zusammen. (Bitte ankreuzen, falls zutreffend und entsprechende Belege beifügen!)

Versicherungen

<input type="checkbox"/>	Private Krankenversicherung und/oder Pflegeversicherung
<input type="checkbox"/>	Private Lebens-/Rentenversicherung
<input type="checkbox"/>	Kfz-Haftpflicht und private Haftpflichtversicherung
<input type="checkbox"/>	Altersvorsorgebeiträge lt. Bescheinigung des Versicherers/Anbieters
<input type="checkbox"/>	sonstige Versicherungen wie z.B. Unfallversicherung, Ausbildungsversicherung, Sterbeversicherung, Tierhalterhaftpflicht

Sonstige Sonderausgaben

<input type="checkbox"/>	Rechnung vom Steuerberater/ Steuerfachliteratur/ Steuercomputerprogramme (ab 2006 nur noch als Werbungskosten abziehbar)
<input type="checkbox"/>	Aufwendungen für die Ausbildung in einem nicht ausgeübten Beruf
<input type="checkbox"/>	Unterhaltszahlungen an geschiedene Ehegatten (Anlage U)
<input type="checkbox"/>	Spendenquittungen (Parteispenden und Parteimitgliedsbeiträge, Geld- und Sachspenden (z.B. Caritas, Rotes Kreuz) im Original

Haushaltsnahe Aufwendungen

Folgende Aufwendungen müssen durch Vorlage einer Rechnung und den Nachweis der Zahlung auf das Konto des Erbringers der Leistung belegt werden. Bargeschäfte mit oder ohne Rechnung sind nicht begünstigt!

<input type="checkbox"/>	Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse (Minijobber mit Haushaltsscheckverfahren und/oder Angestellte)
<input type="checkbox"/>	Aufwendungen für haushaltsnahe Dienstleistungen lt. Rechnungen für z.B. die Zubereitung von Mahlzeiten, die Reinigung der Wohnung des Steuerpflichtigen oder die Gartenpflege. Begünstigt sind aber auch die Pflege, Versorgung und Betreuung von Kindern, ebenso von alten, kranken oder pflegebedürftigen Personen.
<input type="checkbox"/>	Handwerkerrechnungen zur Renovierung der Wohnung oder des Hauses sowohl als Mieter als auch als Eigentümer
<input type="checkbox"/>	Kinderbetreuungskosten berufstätiger Eltern

Außergewöhnliche Belastungen

<input type="checkbox"/>	Behinderte
<input type="checkbox"/>	* Behindertenausweis bzw. Behindertenfeststellung vom Versorgungsamt
<input type="checkbox"/>	Unterhalt an Bedürftige
<input type="checkbox"/>	* Nachweise: - gerichtlicher Bescheid
<input type="checkbox"/>	- Anrechnungsbescheid vom Sozialamt
<input type="checkbox"/>	- eigene Einkünfte und Bezüge des Unterhaltsberechtigten
<input type="checkbox"/>	andere außergewöhnliche Belastungen
<input type="checkbox"/>	* Arzt- und Zahnarztkosten
<input type="checkbox"/>	* Kosten für Krankenhaus- und Kuraufenthalte
<input type="checkbox"/>	* Kosten für Brillen, Hörgeräte, Gehhilfen, etc.
<input type="checkbox"/>	* Beerdigungskosten, Scheidungskosten
<input type="checkbox"/>	* Eigenanteil bei Medikamenten (ärztliche Verordnung ist notwendig)
<input type="checkbox"/>	* Sonstige Krankheitskosten

Kinder

<input type="checkbox"/>	bei Kindern über 18 Jahre bis 25 Jahren (bis 31.12.2006 = 27 Jahre)
<input type="checkbox"/>	* Verdienst-/Ausbildungsnachweis
<input type="checkbox"/>	* Arbeitslosennachweis bei Kindern zwischen 18 und 21 Jahren
<input type="checkbox"/>	* Wehrdienstnachweis
<input type="checkbox"/>	* Nachweis soziales Jahr

nichtselbständige Arbeit

<input type="checkbox"/>	Lohnsteuerbescheinigung (Ehemann und Ehefrau) im Original
<input type="checkbox"/>	Heirats- und Geburtsurkunden (wenn im Veranlagungszeitraum geheiratet oder ein Kind geboren wurde.)
<input type="checkbox"/>	Fehlzeitenbelege, insbesondere wenn auf der Lohnsteuerbescheinigung in Zeile 2 ausgewiesen * Bescheinigung Arbeitslosengeld, Mutterschafts- und Erziehungsgeld, Krankengeld und Bundeswehr-/Zivildienstzeiten
<input type="checkbox"/>	Anlage VL (vermögenswirksame Leistungen) im Original
<input type="checkbox"/>	Nachweis von Entschädigungen bei Kündigung des Arbeitsverhältnisses
<input type="checkbox"/>	Gewerkschaftsbeiträge
<input type="checkbox"/>	Bewerbungskosten (Telefonkosten, Porto, Fotos, Fahrkosten)
<input type="checkbox"/>	Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte
<input type="checkbox"/>	a) Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Fahrkarte)
<input type="checkbox"/>	b) Fahrten mit PKW = Entfernung zwischen Wohnung und Arbeit

	Dienstreisennachweis durch Arbeitgeber bestätigt
	Baustellenbeschäftigung durch Arbeitgeber bestätigt
	Aufwendungen für Arbeitsmittel:
	* typische Berufskleidung (keine Anzüge im öffentlichen Dienst)
	* Fachbücher, Fachzeitschriften
	* Arbeitsmaterial (Werkzeuge)
	* Computer (Nachweis der beruflichen Nutzung erforderlich)
	Berufskraftfahrer (Busfahrer, LKW-Fahrer)
	* Bescheinigung des Arbeitgebers über Tätigkeit (Tage mit mehr als 8, 14 und 24 Stunden Abwesenheit)
	Unfallkosten, wenn Unfall auf dem Weg zur Arbeit (Polizeibericht, Reparaturrechnungen und Erstattung der Versicherung)
	Weiterbildung im ausgeübten Beruf (Lehrgangsbestätigung, Aufwendung für Arbeitsmittel, Bücher, Kosten der Unterbringung und Verpflegung, abzüglich der Kosten die vom Arbeitsamt oder dem Arbeitgeber erstattet wurden)
	Unfallversicherung (zu 50% abzugsfähig, die nicht als Sonderausgabe abgezogen wurden)
	Arbeitszimmer, aber Aufwendungen können ab 2007 nur noch steuermindernd berücksichtigt werden, wenn das Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Betätigung bildet.

Kapitaleinkünfte

Achtung! Freistellungsaufträge stellen! (Freibeträge ab 2007: Alleinstehende: 750,00 €, Verheiratete: 1.500,00 €)

	Ertragnisaufstellung und Jahressteuerbescheinigung des Kreditinstitutes
	Sonstige Zinserträge (Sparbuch, Festgeldkonto, Girokonto, Bausparkasse, etc.)

Sonstige Einkünfte

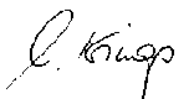
	Rentenbescheid wie Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits-, Alters-, Witwenrente
	Sonstige Renten (Private Rentenversicherung z.B. aus einer Lebensversicherung)
	Private Veräußerungsgeschäfte (z.B. bei Wertpapieren)
	Unterhaltszahlungen (erhaltene Beiträge)
	Einkünfte aus Beteiligungen (Nachweis durch Bescheinigung der Gesellschaft)

Vermietung und Verpachtung

	Mietverträge
	Miete- und Mietnebenkosten als Einnahme gesondert aufgeschlüsselt
	Größe der vermieteten Fläche
	Werbungskosten
	* Baujahr des Gebäudes oder Wertermittlungsnachweis, Einheitswertbescheid
	* Schuldzinsen
	* Erhaltungsaufwand (Achtung! Nur noch im Jahr der Entstehung abzugsfähig)
	* Grundsteuer
	* Müllgebühren, Straßenreinigung
	* Wasser- und Abwassergebühren, Gebühren Wasserzweckverband
	* Beleuchtung/Strom
	* Schornsteinfeger, Versicherung, Verwaltungskosten
	* Sonstiges

Falls Sie Fragen haben oder einzelne Punkte, die Sie betreffen nicht aufgeführt sind, wenden Sie sich an mich. Ich helfe Ihnen gern weiter.

Mit freundlichen Grüßen



Margrit Krings
Steuerberaterin